

16 Symposium zur Entwicklung 23 innerstädtischer Bereiche

Symposium am 14.03.2023 in Köln

in Kooperation mit:



Institut für Städtebau und Wohnungswesen München

Schwanthalerstraße 22 80336 München

Fon 089 54 27 06-0 Fax 089 54 27 06-23

office@isw.de www.isw-isb.de

Institut für Städtebau Berlin

Bismarckstraße 107 10625 Berlin

Fon 030 2308 22-0 Fax 030 2308 22-22

info@staedtebau-berlin.de www.isw-isb.de

Trägerin: Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung e.V. (DASL) In den letzten Jahren hat die bisherige innerstädtische Leitfunktion Einzelhandel vielerorts an Bedeutung verloren, insbesondere in auf diese Nutzung monofunktional ausgerichteten Zentren. Die Folgen des Klimawandels und der Corona-Pandemie haben den bereits seit vielen Jahren festzustellenden Strukturwandel im Handel bzw. die Funktionsverluste der Innenstädte verstärkt und beschleunigt.

Vor diesem Hintergrund hat die Veröffentlichung "Beispielhafte Entwicklungsprojekte für innerstädtische Bereiche – Neue Materialien zu Planungskultur", die als gemeinsame Initiative von Deutschem Städtetag, Deutschem Städte- und Gemeindebund, Institut für Städtebau und Wohnungswesen München und unterstützt vom Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung, als handlungsorientierte Dokumentation entstanden ist, beispielgebende Projekte zu aktuellen Fragen der Zentrenentwicklung in 33 Städten sowie deren Erfahrungen in der Umsetzung zusammengestellt.

Die inhaltlichen und methodischen Innovationen sind nun die Grundlage für ein Symposium von Wissenschaft und Praxis mit dem Ziel, sich in zwei Gesprächsrunden über die Bewältigung von Herausforderungen und die Instrumentenwahl auszutauschen sowie den Blick nach vorne zu richten und über die Weiterentwicklung von Stärken und Resilienzen zu diskutieren.

Die Fachöffentlichkeit, Planerinnen und Planer sowie Akteure aus Politik, Zivilgesellschaft und Wirtschaft sind herzlich eingeladen, den Status hieraus entwickelter Planungskultur in Vorträgen, Podien und Gesprächen zu reflektieren und gemeinsame Perspektiven für ihre Weiterentwicklung zu entwerfen.

Das Symposium wird, über die oben genannten Träger hinaus, von der Wiechers Stiftung Städte für Menschen unterstützt.

REFERENT:INNEN UND GESPRÄCHSPARTNER:INNEN

- Bernd Düsterdiek, Deutscher Städte- und Gemeindebund
- Jens Imorde, IMORDE Projekt- und Kulturberatung GmbH
- Nils Jansen, Dezernat für Stadtentwicklung, Bauen und Mobilität, Stadt Aachen
- Martin Kurt, Leitung Fachbereich Stadtplanung und Vermessung, Stadt Ludwigsburg
- Dr. Peter Markert, Geschäftsführender Gesellschafter imakomm Akademie GmbH
- Dr. Timo Munzinger, Deutscher Städtetag
- Anne Luise Müller, Beraten-Planen-Bauen, Amtsleiterin a.D. Stadtplanungsamt Köln
- Angelika Sack, Leitung Fachbereich Bauen, Landkreis Nienburg/Weser
- Henrik Schumann, Geschäftsbereichsleiter Stadt Siegen
- Prof. Julian Wékel, Institutsdirektor ISW München, Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung e.V.
- Rüdiger Wiechers, Stadtrat a.D. Bad Vilbel, Wiechers Stiftung Städte für Menschen

TAGUNGSORT

Deutscher Städtetag Hauptgeschäftsstelle Köln Gereonshaus Gereonstraße 18-32 50670 Köln



Anmeldung: Bitte melden Sie sich per E-Mail oder über unsere Website schriftlich an. Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Website unter www.isw-isb.de.

Teilnahmegebühr: Es fällt keine Teilnahmegebühr an, aus organisatorischen Gründen bitten wir aber um Anmeldung bis zum 28. Februar 2023.

Fortbildungsnachweis: Sie erhalten vom ISW eine Teilnahmebestätigung. Die Anerkennungsverfahren bei AKH, AKBW und AKNW sind noch nicht abgeschlossen.

Auskünfte: Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an David Ohnsorge (Tel. 089-542706-20), für organisatorische Auskünfte an unser Sekretariat (Tel. 089 54 2706-0).

16 PROGRAMM des Symposiums am 14.03.2023

- 12:30 Anmeldung, Mittagsimbiss und Kontakte Gesamtmoderation: David Ohnsorge, ISW München
- **13:30** Begrüßung
 Dr. Timo Munzinger, Deutscher Städtetag
- 13:45 Einführung und Erläuterung der Publikation "Beispielhafte Entwicklungsprojekte"

Prof. Julian Wékel, ISW München

- 14:00 Kurzvorstellung der Studie "Zukunftsfeste Innenstädte" Dr. Peter Markert, imakomm Akademie GmbH
- 14:30 Bewältigung von Herausforderungen und Instrumentenwahl – Impulsvorträge und Podiumsdiskussion Moderation:

Bernd Düsterdiek, Deutscher Städte- und Gemeindebund Im Gespräch:

Nils Jansen, Stadt Aachen Martin Kurt, Stadt Ludwigsburg Angelika Sack, Landkreis Nienburg/Weser Henrik Schumann, Stadt Siegen

- 16:00 Kaffee und Kontakte
- 16:30 Der Blick nach vorne: Stärken weiterentwickeln und Resilienz stärken Impulsvorträge und Podiumsdiskussion

Dr. Timo Munzinger, Deutscher Städtetag *Im Gespräch:*

Jens Imorde, IMORDE Projekt- und Kulturberatung GmbH Dr. Peter Markert, imakomm Akademie GmbH

Anne Luise Müller, Beraten-Planen-Bauen Prof. Julian Wékel, ISW München

Rüdiger Wiechers, Wiechers Stiftung Städte für Menschen

- 18:00 Empfang der Wiechers-Stiftung Städte für Menschen Get-together
- 19:30 Ende des Symposiums

Anmeldung: Institut für Städtebau und Wohnungswesen München | Fax 089 54 27 06-23 | office@isw.de

Hiermit melde ich mich verbindlich für das Symposium 16-23 a	n:		
nstitution/Firma			
Name, Vorname, Titel			
Гätigkeitsschwerpunkt (z.B. Stadtplanung, Energie,)			
Straße			
Postleitzahl/Ort			
Telefon/Fax			
E-Mail			
Datum/I Interschrift			

Ich möchte über zukünftige Fortbildungen per E-Mail informiert werden: () Ja Unterschrift: